

Der Maibär in der Genfer Landschaft und im Rheintal = Le "Feuillu" et le "Maibär" dans le campagne genevoise et le Rheintal

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - (1938)

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-778648>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der «Feuillu» in Cartigny – Le «Feuillu» à Cartigny

Am ersten Sonntag im Mai begeht die Jugend in einigen Dörfern des Kantons Genf und in Ragaz im st. gallischen Rheintal einen Frühlingsbrauch, dessen Ursprünge weit zurückreichen in die Vorzeit. Der «Feuillu» oder der «Maibär» zieht mit seinem lärmenden Gefolge von Glocken und Treicheln tragenden Buben auf. Ein starker Knabe hat sich ein kegelförmiges, mit jungbelaubten Zweigen, Blumen und Bändern umkleidetes Gestell über Kopf und Schultern gestülpt und verkörpert so den «Bären», der einst als zauberkräftiger Fruchtbarkeitsdämon galt. In der Genfer Landschaft wird der «Feuillu» auf ein kleines Wägelchen gestellt. Doch hat dieses eigenartige Buschgebilde mit dem magiebegabten Meister Petz nur geringe Ähnlichkeit. Die Jugend, die den «Feuillu» begleitet, sammelt für die Finanzierung der Schulreise kleine Gaben ein.

In Cartigny ist dieses Frühlingsfest verbunden mit dem «Mai-Ausräumen» am Dorfbrunnen und mit der Bekrängung des Brunnendaches.

Le premier dimanche de mai, la jeunesse de quelques villages du canton de Genève et de Ragaz dans le Rheintal st-gallois se livre à une coutume de printemps dont les origines sont extrêmement anciennes. Le «Feuillu» ou «Maibär» se présente avec sa suite bruyante de garçons porteurs de cloches et de «potets». Un garçon robuste a placé sur sa tête et ses épaules une sorte de gabarit de forme sphérique recouvert de branches vertes, de fleurs et de rubans, et il personnifie ainsi l'«ours», qui passait autrefois pour le démon de la fécondité! A Genève, le «Feuillu» est placé sur un petit char. Mais cet assemblage de verdure et de fleurs n'a qu'une bien lointaine ressemblance avec l'ours aux vertus mystérieuses qu'il est censé représenter. La jeunesse qui fait escorte au «Feuillu» recueille de menus dons en vue de la prochaine course scolaire.

A Cartigny, cette manifestation printanière coïncide avec le nettoyage de mai de la fontaine villageoise, dont on couronne le toit.

Der Maibär in der Genfer Landschaft und im Rheintal



Dem Umzug des «Feuillu» folgen die Kleinen, Blumensträuße in der Hand, Blumenkränze im Haar – Le cortège du «feuillu» est accompagné par les petits enfants qui portent des fleurs dans la main et une couronne dans les cheveux



Am Fest des Maibären reinigen die Schulbuben gemeinsam den grossen Dorfbrunnen von Cartigny – A l'occasion de la fête du feuillu les écoliers nettoient la fontaine publique de Cartigny



Oben: Begeistert führen die Buben den Maibaum, diesen Frühlings- und Sommerboten herum – En haut: Les garçons enthousiastes promènent l'arbre de mai, annonciateur de l'été

Unten links: Ein Begleiter des Ragazer «Maibären» mit den umgehängten Kuhschellen – En bas à gauche: Un participant au feuillu de Ragaz, portant des sonnailles

Unten: Der Maibär und sein Gefolge durchziehen Ragaz – En bas: Le feuillu et sa suite parcourent les rues de Ragaz-les-Bains

Le «Feuillu» et le «Maibär» dans la campagne genevoise et le Rheintal

